

Medienmitteilung der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft



Foto: Stefan Burkhart

Cairn Terrier wird «Swiss Top Dog»

Der Cairn Terrier «Hijohoo's Hjo'Re Such A Pleasure» von Monika und Ninja Knöpfli gewinnt den diesjährigen «Swiss Top Dog», die Kür zum schönsten Rassehund der Schweiz, ausgetragen im Rahmen der internationalen Hundeausstellungen in Genf. Als Preis gibt es eine Reise nach England an die «Crufts.»

Gleich zwei Cairn Terrier schafften es in den Final des «Swiss Top Dog», einer Art «Ranking-Liste» im Ausstellungswesen. So funktioniert es: Während dem Jahr sammeln die vierbeinigen Anwarter möglichst viele Punkte auf den grossen Schweizer Ausstellungen von Genf (2016), Aarau (2017) und Kreuzlingen (2017). Je besser das Resultat an der Ausstellung, desto mehr Punkte gehen auf das Konto für den «Swiss Top Dog.» Die Teams mit den höchsten Punktzahlen ziehen in den Final ein, der jeweils im Rahmen der internationalen Ausstellung in Genf stattfindet.

Dieses Jahr waren es fünf Finalisten, die in den grossen Ehrenring einliefen. Dort stand mit Javinder Sigh (Indien), Roberto Velez Pico (Puerto Rico) und Christine Rossier (Schweiz) ein hochkarätiges Richterergremium bereit. An diesen drei war es, den Besten der Besten zu ermitteln.

Die Rangliste

1. Rang: Cairn Terrier (Rüde) «Hijohoo's Hjo'Re Such A Pleasure» von Monika und Ninja Knöpfli
2. Rang: Pointer (Rüde) «Soliva's Mission Impossible» von Jennifer Bem
3. Rang: Petit Basset Griffon Vendéen (Hündin) «Pennylane Can Can» von Urs Müller
4. Rang: Cairn Terrier (Rüde) «Rocco's Happy Soul Man» von Brigitte Erni
5. Rang: American Staffordshire Terrier (Rüde) «Titankennelbludipintodiblu» von Loredana Bertola

Normalerweise hätte der Swiss Top Dog-Sieger die Schweiz an der Eukanuba World Challenge vertreten. Da diese aber 2018 für einmal pausiert, erhielt die diesjährige Siegerin eine Reise an die «Crufts» geschenkt.